Stichworte: Salzburg, Volksfest, Vergnügungspark

MEDIENINFORMATION:

Salzburg, 05.06.2025

Die Salzburger Dult lädt zum Vergnügen ein

Das größte Volksfest Westösterreichs, startet am Pfingstsamstag, den 7. Juni 2025, fulminant in die neue Saison. Bis einschließlich 15. Juni verwandelt sich das 30.000 m² große Areal des Messezentrums Salzburg wieder in ein buntes Paradies aus Fahrgeschäften, Buden, kulinarischen Köstlichkeiten und Live-Musik – bei freiem Eintritt und täglichen Öffnungszeiten von 11:00 bis 24:00 Uhr.

Bereits Tage vor dem offiziellen Start ist das Messegelände geprägt von regem Treiben. Aus ganz Europa reisen über 100 Schaustellerfamilien mit ihren Wohnwagen, Transportern und Sattelschleppern an, um das Salzburger Messezentrum mit Leben zu füllen. Dabei nehmen viele Schausteller hunderte Kilometer Anreise aus Deutschland, den Niederlanden und natürlich Österreich in Kauf.

„Das Festgelände der Salzburger Dult ist auch heuer wieder bis auf den letzten Stellplatz gefüllt. Wir freuen uns über die langjährige Zusammenarbeit mit unseren bewährten Stammschaustellern und heißen gleichzeitig neue Gesichter herzlich in der Dult-Familie willkommen. Mit einem neuen Festwirt, spannenden Fahrgeschäfts-Premieren und köstlichen kulinarischen Highlights ist für jeden Geschmack etwas dabei – ob rasant, gemütlich, genussvoll oder schaurig-schön: Der bunte Mix macht's aus!", berichtet Michaela Glinz, DULT-Leiterin.

„Wir sind gestellt", könnte man sagen! Mit mehr als 100 Fahrgeschäften und Buden ist alles angerichtet, um sich in den nächsten 9 Tagen zu vergnügen. Seit rund 50 Jahren treffen sich zu dieser Zeit täglich tausende Menschen, die eines gemeinsam haben: Sie wollen Spaß haben und sich in einer netten Atmosphäre treffen. In Dirndl und Lederhose kommt die passende Stimmung besonders schnell auf.
Der Aufbau ist mittlerweile so gut wie abgeschlossen, die letzten Handgriffe werden gerade erledigt. Zur feierlichen Eröffnung am Samstag, den 7. Juni erwarten wir zahlreiche Gäste – dann heißt es endlich wieder: auf geht's zur Dult!", betont Alexander Kribus, Geschäftsführer vom Messezentrum Salzburg.

Ein Erlebnis für Drinnen & Draußen

Einzigartig in Österreich ist die Kombination aus Freigelände und überdachtem Indoorbereich. Mit mehr als 7.000 m² ist die Salzburger Dult der größte Indoor-Vergnügungspark des Landes. Doch auch unter freiem Himmel warten zahlreiche Attraktionen auf mutige Besucher und Familien gleichermaßen.

Schon von weitem sichtbar ist das imposante Riesenrad Sky Vision, das mit spektakulären Ausblicken über Salzburg begeistert. Neu mit dabei ist der Fortress Tower, ein 80 Meter hoher Freifallturm, der selbst hartgesottene Fahrgäste in luftige Höhen befördert. Klassiker wie die Spinning Mouse-Achterbahn, Black Out, Sky Rocker und Ghostrider sorgen ebenfalls für Nervenkitzel.
Erstmals zu Gast auf der Dult ist das „Lach-Freu-Haus", das Original-Traditionsgeschäft vom Münchner Oktoberfest – ganz im bayerischen Look. Auch der Predator, ein spektakuläres Hochgeschwindigkeitsfahrgeschäft mit 16 Metern Höhe und bis zu 4 G Beschleunigung, feiert seine Premiere in Salzburg. Der beliebte Musikexpress Starlight bringt mit Lichteffekten und Animationen die ganze Familie zum Strahlen. Natürlich dürfen auch Klassiker wie Autodrom, Breakdance, Crazy Wave und der Sombrero nicht fehlen.

Gender Disclaimer: Ausschließlich zum Zweck der besseren Lesbarkeit wird auf die geschlechtsspezifische Schreibweise verzichtet.
Alle personenbezogenen Bezeichnungen in diesem Dokument sind somit geschlechtsneutral zu verstehen.

Messezentrum Salzburg GmbH
Am Messezentrum 1 • 5020 Salzburg • Austria
www.mzs.at
T +43 (0) 662 / 24 04-0
F +43 (0) 662 / 2404-20
office@mzs.at
LG Salzburg FN: 67914z
UID-NR.: ATU 33801507
DVR: 0715981
Raiffeisenbank Liefering
BIC: RVSAAT2S034
IBAN: AT82 3503 4000 0015 6000

Tägliches Programm & Themenevents

Die Dult bietet nicht nur Fahrspaß, sondern auch ein buntes Rahmenprogramm:
Den feierlichen Auftakt macht am 7. Juni um 12:00 Uhr der Einmarsch der Pongauer Brauchtumsgruppen, begleitet von der Bürgermusikkapelle St. Johann, der Bürgergarde, Trachtengruppen, Goaßlschnalzern und den Prangerschützen Liefering. Kulinarisch besonders wird es am **8. und 15. Juni** mit dem beliebten „Brunch im Riesenrad“ – Frühstück hoch über den Dächern der Stadt.
Am Dienstag, 10. Juni, ist Familientag: den ganzen Tag über gibt es Ermäßigungen bei Fahrgeschäften, Buden und Gastronomiebetrieben. Ab 14:00 und 16:30 Uhr lädt ein Linedance-Workshop die ganze Familie ein, bevor am Abend die Band „Juke West & the Band“ zum Country- und Linedance-Abend aufspielt.
Der Seniorentag am 11. Juni bietet mit dem Senioren-Gutscheinheft zahlreiche Rabatte und mündet abends in die beliebte ORF-Schlagernacht mit Julia Buchner. Der darauffolgende Vereinsabend (12. Juni) lädt Gruppen wie Sportvereine, Heimatvereine oder Blaulichtorganisationen mit gratis Tischreservierung und Sonderaktionen in die Stiegl-Halle ein.
Ein ganz besonderes Highlight ist das große DULT-Feuerwerk, das am Freitag, 13. Juni um 23:00 Uhr den Himmel über Salzburg in ein farbenfrohes Spektakel verwandelt. **Tipp:** Wer sich rechtzeitig einen guten Platz sichern und entspannt anreisen möchte, plant am besten ein wenig mehr Zeit für die Anfahrt und Parkplatzsuche ein.

Neuer Festwirt für die Stiegl-Halle: Herzlich willkommen „Wirt 4s Fest“

„4d Gaudi, 4d Musi, 4d Leit“ – so lautet der Slogan des neuen Festwirts der Stiegl-Halle und das zurecht: Besucher:innen erwartet eine Athmosphäre, die Gaudi garantiert. Vom knusprigen Dult-Hendl bis zum legendären Stadl-Bratl sowie dem frisch gezapften Dult-Bier. Norbert Brandstötter, der Festwirt selbst ist seit 37 Jahren in der Volksfestgastronomie und bringt somit ein ganzes Stück Erfahrung mit. Die Bühne ist neu positioniert und Rückzugsorte wie das Almgartl oder die exklusive Altholzhütte sowie ein Biergarten laden zum Verweilen ein. Tägliche Live-Musik macht die Stiegl-Halle zum Herzstück der Dult. Mittags und abends treten hier unterschiedlichste Gruppen auf – von traditioneller Blasmusik bis hin zu modernen Partyklängen. Die Bands Volxxbeat (7. Juni), Münchner G’schichten (8. Juni) und Zwirn (9. Juni) sorgen für ausgelassene Stimmung. Liebhaber echter Volksmusik dürfen sich auf Krämer Wirtsmusi (10. Juni), die Haunsberg Böhmische (11. Juni) und die Musikkapelle Marzoll (15. Juni) freuen.

Tradition mit Zukunft – Die Geschichte der Dult
Die Geschichte der Salzburger Dult reicht bis ins Mittelalter zurück. Von den Straßen der Altstadt bis hin zum heutigen Standort im Messezentrum hat sie eine lange und bewegte Geschichte hinter sich. Seit der Wiederbelebung 1974 durch den Verein „Salzburger Dult“ ist sie ein fixer Bestandteil des Salzburger Veranstaltungskalenders und erfreut sich stetig wachsender Beliebtheit. Was damals 35.000 Besucher zählte, lockt heute jährlich ein Vielfaches an Gästen aus dem In- und Ausland.

Schaut’s vorbei und feiert’s mit uns – wir sehen uns auf der Salzburger Dult!

Gender Disclaimer: Ausschließlich zum Zweck der besseren Lesbarkeit wird auf die geschlechtsspezifische Schreibweise verzichtet.
Alle personenbezogenen Bezeichnungen in diesem Dokument sind somit geschlechtsneutral zu verstehen.

Messezentrum Salzburg GmbH
Am Messezentrum 1 • 5020 Salzburg • Austria
www.mzs.at
T +43 (0) 662 / 24 04-0
F +43 (0) 662 / 2404-20
office@mzs.at
LG Salzburg FN: 67914z
UID-NR.: ATU 33801507
DVR: 0715981
Raiffeisenbank Liefering
BIC: RVSAAT2S034
IBAN: AT82 3503 4000 0015 6000

Weitere Informationen finden Sie unter www.dult.at

Rückfragen richten Sie bitte an:

Frau Chiara Vogel | T: +43 664 7800 8592 | vogel@mzs.at

Frau Julia Wörndl-Aichriedler | T: +43 664 7800 8590 | woerndl@mzs.at

Marketing & Kommunikation

FAKTENBOX

Salzburger Dult

07. – 15. Juni 2025 im Messezentrum Salzburg

Öffnungszeiten:

Täglich 11:00 – 24:00 Uhr

Samstag, 7. Juni – Eröffnung

Dienstag, 10. Juni – Familientag | Country & Linedance Abend

Mittwoch, 11. Juni – Seniorentag | ORF-Schlagernacht mit Julia Buchner

Donnerstag, 12. Juni – Abend der Vereine

Freitag, 13. Juni – Feuerwerk

Sonntag, 8. & 15. Juni – Brunch im Riesenrad

EINTRITT FREI

Gender Disclaimer: Ausschließlich zum Zweck der besseren Lesbarkeit wird auf die geschlechtsspezifische Schreibweise verzichtet.
Alle personenbezogenen Bezeichnungen in diesem Dokument sind somit geschlechtsneutral zu verstehen.